

Happy Ending

Warum sollten Enten kein Happy End haben?

Von Zerberuz

Das Ende ist ein Anfang

Princess Tutu hatte in den 5 Toren, die die Stadt umgaben, die letzten Stücke des Herzens gefunden nach denen sie gesucht hatte. Wenn sie diese jedoch befreite, würde der Monsterrabe aus seinem Gefängnis ausbrechen, zudem hatte sich Mytho durch dass mit Rabenblut beschmutzte Herzstücke in einen Raben verwandelt und würde sein Herz dem Monsterraben opfern. Tutu holte die Stücke zurück, obwohl sie nicht wusste, ob Mytho sich zurück verwandeln würde. Eines seiner Gefühle sagte ihr, wenn er sich nach ihrer Vereinigung nicht zurück verwandeln würde, solle sie ihm nicht das letzte Stück seines Herzens zurückgeben. Der Monsterrabe befreite sich und der Rabenprinz machte sich auf ihm sein Herz zu opfern. Das wollte Princess Krähe nicht zulassen, da sie den Prinzen über alles liebe, und bot dem Monsterraben ihr Herz an. Er nahm es an und der Prinz verwandelte sich von so viel verzweifelter Zuneigung in sein wahres Ich zurück. Drosselmeyer war bestürzt das Tutu ihm nicht seine Liebe gestanden hatte, und in einem Lichtstrahl verschwunden war, wie es ihr von der Geschichte bestimmt gewesen war. Der Prinz bat Tutu ihm sein letztes Herzstück zurückzugeben, was sich in ihrem Amulett verbarg und ihr die Fähigkeit verlieh sich in Princess Tutu und in Ahiru zu verwandeln. Sie versuchte den Verschluss zu öffnen doch ihr gelang es nicht. Sie war verzweifelt, dass sie dem Prinzen nicht den Gefallen tun konnte. Der Monsterrabe nahm den Prinzen gefangen und gab Tutu bis zum Abend einen Zeitaufschub, damit er das ganze Herz des Prinzen verschlingen konnte, und das ewige Leben erlangen konnte.

Princess Tutu verwandelte sich zurück in Ahiru. Die kleine Uzura verfolgte Ahiru bis zu einem See, danach machte sie sich auf den schnellsten weg zu Fakir. Da er die Geschichte auf dem Papier miterlebt hatte machte er sich große Sorgen um Ahiru. Er befahl Uzura ihm die Stelle zu zeigen bis wohin sie Ahiru verfolgt hatte. Auf dem Weg kamen sie an einen der zerstörten Toren und Mauern vorbei und Fakir fiel auf das er nie daran Gedacht hatte die Stadt zu verlassen. Als sie zu dem See der Verzweiflung kamen war Ahiru nicht zu sehen. Da zeigte Uzura auf denn See und Fakir ging sofort ins Wasser. Als er untertauchte bemerkte er das er Atmen konnte. Ahiru lag auf dem Grund des Sees und war am Ende. Die beiden Tanzten zusammen und Ahirus Amulett ließ sich öffnen, da sich sich damit abgefunden hatte was passieren würde, und Fakir war ihr eine Große hilfe. Die beiden schwammen zurück an die Oberfläche. Als sie zurück in der Stadt waren beschloss Ahiru dem Prinzen das letzte Herzstück zu geben, Fakir dagegen blieb Zuhause und schrieb an dem Ende weiter. Uzura wollte Ahiru

nicht gehen lassen da sie wusste das wenn sie jetzt ginge nie wieder ein Mädchen sein würde. Fakir zeigte ihr das es nicht schlimm ist und er Ahiru auch vermissen würde. Ahiru hatte alle Zweifel beiseite geräumt und brachte dem Prinzen das letzte Herzstück. Sie verwandelte sich in eine Ente. Der Prinz hingehen stürmte direkt los um die Gefangen genommene Rue zu retten. Der Letzte Kampf hatte begonnen. Ahiru wurde schwer verletzt und Fakir schrieb alles mit, ohne etwas dagegen tun zu können. Der Prinz versuchte die Ente Ahiru zu schützen und war sehr mitgenommen, als er merkte wie tapfer und stark dieses kleine Wesen eigentlich wirklich war. Der Prinz merkte das Ahiru alleine Kämpfen wollte und ließ sie.

Er stürmte zum Raben und sprang in seinen Schlund. Er rief nach seiner Rue und befreite sie, indem er das Herz des Raben mit seinem Schwert zerschlug. Währenddessen tanzte Ahiru, und verwandelte sich das letzte Mal in Princess Tutu, einen Weißen Schwan und verwandelte alle, in Krähen verwandelten Menschen zurück. Sie brach erschöpft zusammen. Als Fakir das las machte er sich sofort auf den Weg und fand schließlich die verletzte Ahiru. Nun war es an der Zeit den Bann und die Geschichte Drosselmeyers zu beenden. Uzura wusste, wo sich die Gerätschaft befand, die die Geschichte weiter schrieb. Sie führte Fakir, Ahiru, den Prinzen und Rue zu der Spitze der Turmuhr. Fakir zerstörte das Gerät und bereite das Dorf von seinem Bann. Mytho beschloss, da er nun sein Herz zurückhatte, sich erst mal zeit nur für seine Rue zu nehmen. Vor Freude über diese Liebeserklärung fing sie an zu weinen. Sie bedankte sich bei Ahiru und Fakir und verschwand mit ihrem ewigen Prinzen Mytho. Fakir blieb bei Ahiru um die Geschichte die Drosselmeyer anfangen hat, umzuschreiben.